

 <p>Gleimhaus Halberstadt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Brief J. F. A. Tischbeins an J.W.L. Gleim vom 10. Februar 1796</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Handschriftensammlung</p> <p>Inventarnummer: Hs. A 4197</p>
--	--

Beschreibung

"So wären dann also die kleinen Irrungen, zwischen Ihnen verehrungswürdiger Mann, und mir, gehoben. Sie belieben mir nicht Unrecht zu geben, und daß dieß Ihr Ernst sey, haben Sie mir auf die schmeichelhafteste Weiße bewiesen. Dieße interessante Sammlung von Gedichten, obzwar mir nicht unbekannt, nein doppelt schätzbar wird sie mir immer seyn, als ein Geschenk des allgemein geliebten und verehrten Verfassers. Mein Dank dafür ist so warm, als die Freude welche Sie mir damit gemacht haben, innig und dauernd. Die beyden andern Porträte nebst dem des H. v. Erdmannsdorf, sollen Sie sobald als möglich erhalten. Unter meinen in Holland zurückgelassenen Sachen, erinnere ich mich noch eine Copie von Mangsens[?] [Mengs] Porträt zu haben, welche ich während meinem Aufenthalt in Rom mit Sorgfalt gemacht habe. Erhalte ich dieselbe einst zurück, so werde ich mir ein Vergnügen darauß machen, ihr zu einem Platz in Ihrem Museo zu verhelfen. In der Bezahlung haben Sie sich geirret, anstatt 6. Louisd'or haben Sie davon 8 geschickt. Ich werde Ihnen also die zwey überschiesenden zu gut schreiben, damit Sie dieselben, bey Zahlung der noch zu verfertigenden Porträte zurück halten können. Herrn v. Erdmannsdorf kenn ich als den Mann, wie Sie ihn schildern, und da ich von nun an höchstwahrscheinlicher Weiße, einen langen Aufenthalt hier machen werde, freue ich mich sehr, dessen Bekandschaft noch näher zu machen.

Mit der wahrensten innigsten Verehrung, verbleibe ich indessen höchst schätzbarer Mann Ihr aufrichtigst ergebener Diener Tischbein."

Grunddaten

Material/Technik:

Handschrift auf Papier

Maße:

1 Bl. 4°

Ereignisse

Verfasst	wann	10.02.1796
	wer	Johann Friedrich August Tischbein (1750-1812)
	wo	Dessau-Roßlau
Empfangen	wann	
	wer	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Anton Raphael Mengs (1728-1779)
	wo	

Schlagworte

- Aufklärung
- Briefkultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträtmalerei